

Essenz: Liebliche Kinder, gebt allen die gute Nachricht, dass wieder einmal der Frieden in der Welt etabliert wird. Der Vater ist gekommen, um das eine ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten zu etablieren.

Frage: Warum wird euch Kindern immer wieder ein Zeichen gegeben, in Erinnerung zu bleiben?

Antwort: Nur durch Erinnerung könnt ihr für immer gesund und rein werden. Bleibt deshalb in Erinnerung, wann immer ihr Zeit habt. Geht am frühen Morgen nach dem Duschen allein spazieren oder setzt euch irgendwo hin. Nur durch Erinnerung kann etwas verdient werden und nur so werdet ihr die Meister der Welt.

Om Shanti. Ihr lieblichen Kinder wisst, dass sich zurzeit alle Seelen Frieden wünschen. Ihr hört ständig die Fragen der Menschen, wie es denn Frieden in der Welt geben könne. Aber niemand weiß, wann es den Frieden in der Welt gab, den sie sich jetzt wünschen. Kinder, nur ihr wisst, dass es Frieden in Lakshmis und Narayans Königreich gab. Selbst heute bauen die Menschen noch Tempel für diese Gottheiten. Ihr könnt allen sagen, dass es vor 5.000 Jahren Frieden in der Welt gegeben habe und dieser Frieden jetzt wieder etabliert wird. Wer gründet ihn? Das wissen die Menschen nicht. Der Vater hat euch Kindern alles erklärt und deshalb könnt ihr es allen erklären. Ihr könnt ihnen auch Briefe schreiben. Bisher hat jedoch noch niemand den Mut aufgebracht, an jemanden von Bedeutung zu schreiben. Ihr wisst aus den Zeitungen, dass alle sich Frieden wünschen. Wenn ein Krieg stattfindet, entzünden die Menschen Opferfeuer, damit es Frieden in der Welt geben möge. Welche Art Opferfeuer? Sie entzünden ein Opferfeuer Rudras. Ihr Kinder wisst jetzt, dass der Vater, der „Rudra Shiva“ genannt wird, dieses Opferfeuer des Wissens erschaffen hat. Der Frieden wird jetzt in der Welt etabliert. In der Welt des Goldenen Zeitalters, als Frieden herrschte, muss es ganz bestimmt auch Herrscher gegeben haben. Im Hinblick auf die Unkörperliche Welt würdet ihr nicht sagen, es möge dort Frieden geben, denn dort herrscht ohnehin Frieden. Die Welt ist dort, wo die Menschen leben. Die Unkörperliche Welt kann nicht als „Welt“ bezeichnet werden. Sie ist das friedliche Zuhause der Seelen. Baba erklärt dies immer wieder. Dennoch vergessen es einige Kinder, aber einige sind auch in der Lage, es in ihrem Gedächtnis zu behalten und können deshalb anderen etwas erklären. Es ist sehr einfach, jemandem zu erklären, dass es Frieden in der Welt gab und wie dieser jetzt wieder etabliert wird. Als das Königreich des ursprünglichen, ewigen Gottheiten-Dharmas in Bharat bestand, gab es nur eine Religion. Es gab Frieden in der Welt. Diese Dinge sind ganz leicht zu erklären und man kann auch ohne Probleme darüber etwas schreiben. Selbst denen, die diese riesigen Tempel gebaut haben, könnt ihr schreiben, dass es vor 5.000 Jahren, als das Königreich der Gottheiten existierte, für die ihr die Tempel gebaut habt, Frieden in der Welt gab. Es war ihr Königreich in Bharat und es gab damals keine anderen Religionen. Dies ist sehr leicht zu verstehen und eine Frage des gesunden Menschenverstandes. Wenn ihr weiter Fortschritte macht, werden die Menschen dem Drama gemäß alles verstehen. Ihr könnt jedem diese guten Neuigkeiten erzählen. Druckt sie auch auf wunderschöne Karten. Vor 5.000 Jahren gab es Frieden in der Welt. Als die Welt die neue Welt und das neue Bharat war, war es das Königreich von Lakshmi und Narayan. Der Frieden wird wieder einmal in der Welt etabliert. Ihr Kinder solltet schon allein durch die Erinnerung an diese Aspekte sehr glücklich sein. Ihr wisst jedoch, dass ihr nur durch die Erinnerung an den Vater Meister der Welt werden könnt. Alles hängt von den Anstrengungen ab, die ihr dafür unternimmt. Baba hat euch erklärt, dass ihr in Erinnerung an Baba bleiben solltet, wann immer

ihr Zeit habt. Macht frühmorgens nach dem Duschen einen Spaziergang in Abgeschiedenheit (solitude) oder setzt euch irgendwo hin. Denn jetzt ist die Zeit des Verdienens, denn durch diese Erinnerung werdet ihr für immer rein und gesund. Obwohl Sannyasis rein sind, werden einige sicher auch krank werden. Dies ist die Welt der Krankheiten und jenes ist die Welt, die frei von Krankheit ist. Nur ihr wisst das. Wie kann irgendjemand wissen, dass im Himmel niemand krank wird? Niemand weiß, was der Himmel ist, aber ihr wisst jetzt darüber Bescheid. Baba sagt: Ihr könnt allen, die ihr trifft, alles erklären. Jemand hier mag vielleicht als „König“ oder „Königin“ bezeichnet werden, aber hier ist niemand, dem so ein Titel gebührt. Sagt ihnen, dass sie es nicht sind. Das Reich des Kaisers Shri Narayan und der Kaiserin Shri Lakshmi wird nun etabliert und darum kann es hier keine Könige oder Königinnen geben. Ihnen wurde gesagt, sie sollten vergessen, sich wie Könige aufzuführen, und sich wie gewöhnliche Menschen verhalten. Sie besitzen zwar Geld und Gold usw., aber es werden jetzt Gesetze erlassen, die ihnen alles wegnehmen. Dann werden sie gewöhnliche Menschen sein. Solche Taktiken werden angewendet. Man erinnert sich: Der Reichtum einiger Menschen blieb im Erdreich vergraben und der Reichtum anderer Menschen wurde beschlagnahmt. Die Könige rauben jetzt niemanden mehr aus. Es gibt ohnehin keine Könige mehr. Es sind Menschen, die ihre Mitmenschen ausbeuten. Das kommende Königreich ist wundervoll. Wenn die Namen der Könige vollkommen verschwunden sind, wird es wieder etabliert. Ihr versteht jetzt, dass ihr an einen Ort gehen werdet, an dem Frieden herrscht. Es ist das Land des Glücks, die satopradhane Welt.

Wir bemühen uns, damit wir dort hingehen können. Ihr Kinder solltet hier sitzen und alles klar und deutlich erklären. Es sollte nicht einfach ein künstlicher, äußerlicher Glanz sein. Heutzutage gibt es viele, die sich gekünstelt verhalten. Hier geht es darum, echte, gefestigte Brahma Kumars und Kumaris zu werden. Ihr, die Brahmanen, führt die Aufgabe aus, mit Vater Brahma den Frieden in der Welt zu etablieren. Sehr friedvolle und auch sehr liebenswürdige Kinder werden benötigt, um einen solchen Frieden zu gründen. Ihr wisst, dass ihr jetzt die Instrumente seid, um den Frieden in der Welt zu etablieren. Zuerst einmal sollten wir also selbst sehr friedlich sein. Redet sehr sanft miteinander und mit großer Königlichkeit. Ihr seid vollkommen inkognito. Euer Intellekt ist mit den Schätzen unvergänglicher Wissensjuwelen gefüllt. Ihr seid Babas Erben. Füllt euch mit all den Schätzen an, die der Vater besitzt. Alles gehört euch. Wenn ihr aber nicht genügend Mut habt, seid ihr nicht imstande, das Erbe anzutreten. Nur die Erben werden einen hohen Status beanspruchen. Ihr solltet sehr daran interessiert sein, anderen diese Zusammenhänge zu erklären. Es gilt, Bharat wieder zum Himmel zu machen. Während ihr eurer Arbeit usw. nachgeht, verrichtet auch diesen Dienst. Baba rät uns zur Eile, aber dessen ungeachtet geschieht auch alles dem Drama gemäß. Alle führen alles ihrer eigenen Zeit entsprechend aus. Kinder, ihr werdet dazu inspiriert, euch zu bemühen. Ihr seid euch sicher, dass jetzt nur noch wenig Zeit bleibt. Dies ist unser letztes Leben und danach werden wir in den Himmel gehen. Dies ist das Land des Leides und es wird das Land des Glücks. Es braucht natürlich Zeit, bis es vollendet ist. Die Zerstörung ist riesig. Wenn ein neues Haus gebaut wird, erinnert man sich nur an das neue Haus, aber das ist ein begrenzter Aspekt. Die Beziehungen usw. verändern sich dabei nicht. Hier muss sich die gesamte alte Welt verwandeln. Danach werden diejenigen, die gut studiert haben, zur königlichen Familie gehören. Andernfalls werden sie Bürger. Ihr Kinder solltet großes Glück empfinden. Baba hat euch erklärt, dass ihr 50 bis 60 Leben lang Glück erfahrt. Im Kupfernen Zeitalter seid ihr immer noch extrem reich. Das Leid kommt erst später. Wenn die Könige beginnen, sich gegenseitig zu bekämpfen und die Königreiche aufgeteilt werden, dann beginnt das Leid. Anfangs ist das Korn noch preiswert und die Hungersnöte kommen erst später. Ihr besitzt noch sehr viel Reichtum. Vom satopradhanen Zustand aber erreicht ihr allmählich den tamopradhanen Zustand. Jetzt könnt ihr

Kinder innerlich sehr glücklich sein, aber wenn ihr selbst weder Frieden noch Glück erfahrt, wie wollt ihr dann Frieden in der Welt etablieren? Viele haben einen friedlosen Intellekt. Der Vater kommt und gibt den Segen des Friedens. Er sagt: „Erinnert euch an Mich.“ Durch die Kraft dieser Erinnerung werden die Seelen, die tamopradhan und folglich friedlos geworden sind, wieder satopradhan und friedvoll. Einige Kinder sind jedoch unfähig, sich für die Erinnerung anzustrengen. Da sie nicht in Erinnerung bleiben, bringt Maya viele Stürme. Wenn ihr keine Erinnerung habt und nicht vollkommen rein werdet, dann wird es Konsequenzen nach sich ziehen und der Status wird gemindert. Denkt nicht, dass ihr ohnehin in den Himmel kommt. Ist es denn gut, Glück, das nur einen Cent wert ist, zu erfahren, nachdem man gefallen ist? Die Menschen bemühen sich so sehr, einen hohen Status zu beanspruchen. Denkt nicht, mit allem, was auch immer ihr erhalten mögt, zufrieden zu sein. Es gibt niemanden, der nicht wenigstens ein paar Bemühungen macht. Selbst Fakire betteln, um Geld zu sammeln. Alle verlangen Geld. Mit Geld könnt ihr jede Art Glück erhalten. Ihr Kinder wisst, dass ihr grenzenlosen Reichtum von Baba erhaltet. Wenn ihr euch weniger bemüht, erhaltet ihr auch weniger Reichtum. Der Vater schenkt ihn euch. Die Menschen sagen z.B.: „Wäre ich reich, dann würde ich nach Amerika reisen.“ Je mehr ihr euch an den Vater erinnert und Dienst verrichtet, desto mehr Glück werdet ihr erhalten. Ein Vater veranlasst seine Kinder, sich in jeder Hinsicht zu bemühen und erhaben zu werden. Er glaubt daran, dass seine Kinder den Namen der Familie verherrlichen. Kinder, verherrlicht den Namen der Familie Gottes und auch den Namen des Vaters! Baba ist der Wahre Vater, der Wahre Lehrer und der Wahre Guru. Der Vater ist der Allerhöchste und Er ist auch der Satguru. Euch wurde gesagt, dass es nur einen Guru gibt und keinen anderen. Der Spender der Erlösung für alle ist nur Einer. Nur ihr wisst dies. Ihr werdet jetzt Wesen mit einem göttlichen Intellekt. Ihr werdet göttliche Könige und Königinnen im Land der Göttlichkeit. Es ist so eine einfache Sache, zu erklären, dass das Goldene Zeitalter in Bharat stattgefunden hat. Ihr könnt erklären, dass es Frieden in der Welt gab, und dazu die Bilder von Lakshmi und Narayan benutzen. Im Himmel herrschte Frieden. Jetzt ist es die Hölle und es herrscht Unfrieden. Lakshmi und Narayan lebten im Himmel. Shri Krishna wird „Lord Krishna“ genannt. Er wird aber auch „Gott Shri Krishna“ genannt. Es gibt viele Herren (lords). Selbst diejenigen, die sehr viel Land besitzen, werden „landlords“ (Grundbesitzer/Gutsherr) genannt. Shri Krishna war ein Prinz, als Frieden in der Welt herrschte. Niemand weiß, dass Radhe und Krishna später Lakshmi und Narayan wurden. Es wurden so viele Geschichten erfunden und sie verursachen so viel Aufruhr. Sie sagen, dass ihr, die Brahma Kumaris, alle zu Brüdern und Schwestern macht. Es wurde erklärt, dass ihr Brahmanen die durch das Wort geborenen Kinder von Prajapita Brahma seid. Von euch sagt man: „Gegrüßt seien die Brahmanen, die Gottheiten werden!“ Weltliche Brahmanen begrüßen euch mit „Namaste“, da ihr, weil ihr rein lebt, die wahren Brüder und Schwestern seid. Warum also sollten sie diejenigen, die rein sind, nicht respektieren? Wenn eine Kumari rein ist, verneigen sich alle vor ihr. Selbst ein Besucher von außerhalb würde sich vor einer Kumari verneigen. Warum werden die Kumaris in dieser Zeit so sehr verehrt?

Ihr, die Brahma Kumars und Kumaris, seid der Grund dafür. Die Mehrheit von euch sind Kumaris. Man erinnert sich an die Shiv Shakti Pandava Armee. In dieser Armee sind auch Männer, aber an euch Kumaris erinnert man sich, da ihr in der Mehrheit seid. Wer studiert, wird erhaben. Ihr kennt jetzt die Geschichte und Geographie der gesamten Welt. Es ist sehr leicht, den Kreislauf zu erklären. Bharat war das Land der Göttlichkeit und ist jetzt das Land aus Stein. Deshalb ist jeder ein „Herr aus Stein“. Kinder, ihr kennt den Kreislauf der 84 Leben. Für euch heißt es jetzt, nach Hause zurückzukehren. Erinnert euch deshalb an den Vater, sodass eure karmischen Konten beglichen werden können. Einige Kinder sind jedoch aufgrund ihrer Nachlässigkeit nicht imstande, genug Bemühungen für die

Erinnerung zu machen. Sie wachen nicht am frühen Morgen auf und selbst wenn sie aufwachen, finden sie keinen Gefallen daran. Sie fühlen sich schläfrig und schlafen wieder ein. Sie werden hoffnungslos. Baba sagt: Kinder, dies ist ein Schlachtfeld. Verliert nicht die Hoffnung. Erlangt mit der Kraft der Erinnerung Sieg über Maya! Strengt euch dafür an! Es gibt viele gute Kinder, die sich nicht akkurat an den Vater erinnern. Wenn ihr eine Überprüfungsliste führt, könnt ihr sagen, wieviel Gewinn und Verlust ihr gemacht habt. Einige sagen, dass die Überprüfungsliste im Hinblick auf ihre Stufe wirklich Wunder bewirkt habe. Nur wenige schreiben so eine Liste. Das erfordert großen Einsatz. In manchen Centern gibt es sogar einige, die nicht ehrlich sind und sich einfach dort hinsetzen. Sie handeln weiter lasterhaft. Wenn sie die Weisungen des Vaters nicht befolgen, wird sehr viel Schaden angerichtet. Die Kinder können nicht sagen, ob es der Unkörperliche oder der Körperliche ist, der spricht. Euch Kindern wurde schon oft geraten, es immer so zu betrachten, dass Shiv Baba derjenige ist, der euch die Anweisungen gibt. Dann wird euer Intellekt immer mit Ihm verbunden sein. Heutzutage veröffentlichen sie ein Foto, um eine Verlobung herbeizuführen. Sie halten auch nach einem Partner Ausschau, indem sie ein Foto mit den Worten drucken lassen: „Für Soundso wird jemand aus gutem Hause gesucht.“ Seht, wie der Zustand der Welt geworden ist und wie er werden wird! Kinder, ihr wisst, dass es viele Ideen und Meinungen gibt. Ihr Brahmanen habt nur eine Ausrichtung: Ihr folgt der Weisung, Frieden in der Welt zu erschaffen. Ihr etabliert den Frieden in der Welt, indem ihr Shrimat befolgt. Kinder, bleibt darum immer friedlich. Wer etwas tut, erhält auch den Lohn dafür. Ansonsten würde es großen Verlust geben und es würde diesen Verlust Leben für Leben geben. Euch Kindern wurde geraten, euch euer Gewinn- und Verlustkonto anzusehen. Überprüft eure Aufzeichnungen, damit ihr seht, ob ihr irgendjemandem Leid zugefügt habt. Der Vater sagt: Derzeit ist für euch jede einzelne Sekunde höchst wertvoll. Es ist keine große Sache, ein bisschen zu erhalten, nachdem man Strafe erfahren hat. Euer Wunsch ist es jedoch, sehr wohlhabend zu werden, nicht wahr? Jene, die zuerst anbetungswürdig waren, sind Anbeter geworden, aber nur wenn sie entsprechend wohlhabend sind, können sie den Tempel für Somnath bauen und Ihn darin anbeten. Auch das ist ein Konto. Nichtsdestoweniger wird euch Kindern erklärt: Es bedeutet Wohltat für euch, wenn ihr eine Überprüfungsliste führt. Schreibt alles auf. Gebt weiter allen die Botschaft! Sitzt nicht einfach nur still da. Ihr könnt auch in den Zügen erklären und etwas Literatur verteilen. Sagt Ihnen: „Dies ist etwas, das Multimillionen wert ist. Als das Königreich von Lakshmi und Narayan in Bharat bestand, gab es Frieden in der Welt. Der Vater ist jetzt wieder einmal gekommen, um jenes Königreich zu gründen. erinnert euch an den Vater, dann werden eure karmischen Schulden beglichen und es wird Frieden in der Welt geben.“ Achcha.

An die lieblichen, innigst geliebten Kinder, Liebe Grüße von Mutter und Vater, BapDada, und guten Morgen. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu Seinen spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Wir Brahmanen sind die Instrumente, um Frieden in der Welt zu etablieren. Deshalb gilt es, sehr, sehr friedvoll zu bleiben. Sprecht sanft und mit großer Königlichkeit.

2. Entsagt der Nachlässigkeit und bemüht euch, in Erinnerung zu sein. Verliert niemals die Hoffnung.

Segen: Mögest du ein Bildnis des Erfolges werden, nicht aus Angst vor der Prüfung, sondern indem du einen Schlusspunkt setzt und vollständig bestehst.

Wann immer eine Prüfung auf euch zukommt, fragt euch nicht: “Warum kommt dies?” Vergeudet eure Zeit nicht mit solchen Gedanken. Beendet alle Fragezeichen und setzt

stattdessen einen Schlusspunkt. Nur so kann in die nächste Klasse gewechselt werden, d.h. die Prüfung wurde bestanden. Diejenigen, die einen Schlusspunkt zu setzen wissen, werden Prüfungen vollständig bestehen, denn der Schlusspunkt ist die Stufe des Punktes. Seht, aber seht nicht; hört, aber hört nicht. Hört nur darauf, was der Vater euch erklärt. Schaut euch an, was der Vater euch gegeben hat, und ihr werdet vollständig bestehen. Man kann erkennen, dass man bestanden hat, wenn man konstant die Erfahrung der aufsteigenden Stufe macht und ein Stern des Erfolges wird.

Slogan: Gebt für euren Selbstfortschritt die Fragen, Korrekturen, und Zitate/Sprüche auf (entsagt ihnen) und erhaltet eure Verbindung aufrecht.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Vermehrt die Kraft der Gedanken und werdet Werkzeuge für erhabenen Dienst.

Am Ende wird nur die Kraft des Geistes zum Mittel des Schutzes werden. Nur durch die Kraft eures Geistes werdet ihr fähig sein, Werkzeuge zu werden, um eure letzten Momente schön zu machen. Zu jener Zeit braucht ihr die Kraft erhabener Gedanken und eine klare Linie zum Einen. Sammelt für den unbegrenzten Dienst und für eure eigene Sicherheit die Kraft des Geistes an und die Kraft der Furchtlosigkeit.